

Inhaltsverzeichnis

1. Kategorie:Contest	10
2. Benutzer:Oe1mcu	4
3. DX-Cluster	6
4. HF-Contesting	8
5. Links	12
6. OpenLoggerAOEE	14
7. QTH-Locator	16
8. UKW Kontest (VHF / UHF / SHF)	18
9. ÖVSV UKW-Meisterschaft	20

Kategorie:Contest

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:15 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
 (→Contest = Wettbewerb)

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

– **[[Sonderbetriebsarten]]**

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.

Anfragen an:

Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at

Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at

Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateurfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateure in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwellen bis 30 MHz) werden die errichteten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

[Zurück](#)

Seiten in der Kategorie „Contest“

Folgende 7 Seiten sind in dieser Kategorie, von 7 insgesamt.

D

- [DX-Cluster](#)

H

- [HF-Contesting](#)

L

- [Links](#)

O

- [OpenLoggerAOEE](#)

Q

- [QTH-Locator](#)

U

- [UKW Kontest \(VHF / UHF / SHF \)](#)

Ö

- [ÖVSV UKW-Meisterschaft](#)

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:15 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

([→Contest = Wettbewerb](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

– **[[Sonderbetriebsarten]]**

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.

Anfragen an:

Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at

Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at

Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateurfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateure in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwellen bis 30 MHz) werden die errichteten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

[Zurück](#)

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:15 Uhr (Quelle anzeigen)

Oe1mcu ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
(→Contest = Wettbewerb)

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr (Quelle anzeigen)

Oe1mcu ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

– **[[Sonderbetriebsarten]]**

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.

Anfragen an:

Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at

Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at

Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateurfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateure in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwellen bis 30 MHz) werden die errichteten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

[Zurück](#)

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:15 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

([→Contest = Wettbewerb](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

– **[[Sonderbetriebsarten]]**

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.

Anfragen an:

Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at

Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at

Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateurfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateure in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwellen bis 30 MHz) werden die errichteten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

[Zurück](#)

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:15 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

([→Contest = Wettbewerb](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

– **[[Sonderbetriebsarten]]**

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.

Anfragen an:

Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at

Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at

Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateurfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateure in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwellen bis 30 MHz) werden die errichteten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

[Zurück](#)

Seiten in der Kategorie „Contest“

Folgende 7 Seiten sind in dieser Kategorie, von 7 insgesamt.

D

- [DX-Cluster](#)

H

- [HF-Contesting](#)

L

- [Links](#)

O

- [OpenLoggerAOEE](#)

Q

- [QTH-Locator](#)

U

- [UKW Kontest \(VHF / UHF / SHF \)](#)

Ö

- [ÖVSV UKW-Meisterschaft](#)

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:15 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

([→Contest = Wettbewerb](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

– **[[Sonderbetriebsarten]]**

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.

Anfragen an:

Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at

Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at

Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateurfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateure in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwellen bis 30 MHz) werden die errichteten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

[Zurück](#)

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:15 Uhr (Quelle anzeigen)

Oe1mcu ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
(→Contest = Wettbewerb)

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr (Quelle anzeigen)

Oe1mcu ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

– **[[Sonderbetriebsarten]]**

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.

Anfragen an:

Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at

Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at

Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateurfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateure in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwellen bis 30 MHz) werden die errichteten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

[Zurück](#)

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:15 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

([→Contest = Wettbewerb](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

– **[[Sonderbetriebsarten]]**

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.

Anfragen an:

Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at

Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at

Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateurfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateure in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwellen bis 30 MHz) werden die errichteten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

[Zurück](#)

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:15 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
(→Contest = Wettbewerb)

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

– **[[Sonderbetriebsarten]]**

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.

Anfragen an:

Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at

Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at

Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateurfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateure in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwellen bis 30 MHz) werden die errichteten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

[Zurück](#)

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:15 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
(→Contest = Wettbewerb)

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

– **[[Sonderbetriebsarten]]**

Zeile 19:

* Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Version vom 31. Mai 2009, 00:17 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.

Anfragen an:

Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at

Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at

Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateurfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateure in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwellen bis 30 MHz) werden die errichteten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

[Zurück](#)